



Beiratsfraktion Walle

Schulstandort Walle stärken!

Der Stadtteilbeirat Walle möge beschließen:

Der Stadtteilbeirat Walle fordert die Senatorin für Kinder und Bildung auf, bei den anstehenden Schulstandortplanungen den Stadtteil Walle mit einem Neubau einer Grundschule zu berücksichtigen.

Der Beirat Walle erwartet eine umfassende und transparente Information und Beteiligung in Hinblick auf die weitere Schulstandortplanung.

Begründung:

In der Aktualisierung und Fortschreibung der Wohnungsmarktprognose bis 2030 für die Hansestadt Bremen hat der Senat auf der Grundlage einer detaillierten Analyse des GEWOS Institut für Stadt-, Regional- und Wohnforschung, die Prognosen für die zukünftige Bevölkerung- und Wohnungsmarktentwicklung dargestellt.

..... „durch die intensive Neubautätigkeit ist in dem Stadtteil Walle die höchste Wachstumsdynamik aller Bremer Stadtteile zu erwarten.“ (S.67- GEWOS-Gutachten).

So wird z. B. prognostiziert, dass im Ortsteil Überseestadt bis 2025 rd. 6.300 Einwohner wohnen werden.

Hinzu kommt, dass in Walle viele Flüchtlinge eine Bleibe finden werden. Gerade diese aktuelle Entwicklungen ist in der Prognose noch nicht berücksichtigt worden.

Die aktuelle Situation und die Entwicklungsperspektiven zeigen deutlich auf: Der Schulstandort Walle muss gestärkt und weiterentwickelt werden!

Politik und Verwaltungen dürfen nicht nur reagieren. Wir brauchen eine langfristige Strategie die diesen Herausforderungen gerecht wird.

Bremen, den 17. Februar 2016

Nicoletta Witt, Brigitte Grziwa-Pohlmann und Fraktion der SPD